

Die Schokoladenfabrikation im Film.
Der Industrie-Lehrfilm-Vertrag vom 2. Februar 1924...
Der Schokoladenfabrikation im Film...
Der Industrie-Lehrfilm-Vertrag vom 2. Februar 1924...
Der Schokoladenfabrikation im Film...
Der Industrie-Lehrfilm-Vertrag vom 2. Februar 1924...
Der Schokoladenfabrikation im Film...

Aus der Deutschen Volkspartei.
Sonabend, 8. April, abends 8 Uhr...
Der Vorstand von Karzoff im oberen Thälhof...
Mittwoch, 3. April, abends 8 Uhr...
Professor Dr. Leibig, Berlin, und Frau Olga...
Dr. Seebach Halle, 78. Jahrestag...
Freitag abends 8 Uhr...
Räbabend jeden Donnerstagabend im...
Ruderganggruppe jeden Donnerstag im...
Stöcklein, Bund der Frontkämpfer, Ertragsgruppe Halle...
Bezirk Mitte...
Bereine - Vorträge - Versammlungen...
Deutscher Jugendbund...
Kameradschaft...
Bereine...
Bund der Soldaten, Reservisten und Kasse...
Kameradschaft...
Bereine...

10 Prozent Provinzialsteuern!
Die Zuwendungen an halbfähige Anstalten.
Mit welchen Einnahmen rechnet nun die Provinz?
Die Sichertheit auf dem Lande.
Streik auf dem Bahnhof.

Die Zuwendungen an halbfähige Anstalten.
Mit welchen Einnahmen rechnet nun die Provinz?
Die Sichertheit auf dem Lande.
Streik auf dem Bahnhof.

Die Sichertheit auf dem Lande.
Streik auf dem Bahnhof.

Die Sichertheit auf dem Lande.
Streik auf dem Bahnhof.

Streik auf dem Bahnhof.

Streik auf dem Bahnhof.

Streik auf dem Bahnhof.

Kunst und Wissenschaft
Liederabend von Willi Sonnen.
Aus mit gemilderten Gefühlen konnte man den...
Willi Sonnen lang Lieder von Franz Schubert...
Martin Frey.

Modernes Theater.
Genk Wenzl.
Es ist die erste Sensation! - Jedenfalls ist...
Balliett Celly de Rheidt - Karin Andersen.

„Chalkletons Todesfahrt“.
Die Entdeckung des Kinos in den letzten...
Von dem letzteren haben wir im Thalia...
Die Entdeckung des Kinos in den letzten...
Von dem letzteren haben wir im Thalia...

Gemäldenstellung im Hohenzollernhof
Nagelburger Straße.
Die Veranstalter der Ausstellung sind die...
Die Ausstellung ist hinsichtlich ihrer...
Drum sei wegen der Reichhaltigkeit nur ein...
Die hängenden Gemälde von Lehmann...
Die Ausstellung ist hinsichtlich ihrer...
Drum sei wegen der Reichhaltigkeit nur ein...
Die hängenden Gemälde von Lehmann...

Aug. Weddy
Halle, Ludwigs-Str. 22-23
Tel. 459
Bürobedarf, Möbel,
Reparaturverstatt.

Halle, Donnerstag, den 3. April 1924.

Jahrgang 1924

Die Mängel der Steuernotverordnung. Übersicht über die Warenmärkte.

Zur Aufwertungsfrage. Von Rechtsanwalt Dr. Wüst-Halle.

Die einschneidende Bestimmung der Steuernotverordnung ist, wie schon hervorgehoben, die schematische Festlegung der oberen Aufwertungs-grenze auf 15 Bros. — richtiger ausgedrückt: der unteren Serabwertungs-grenze auf 85 Bros. ...

ist, als die Zurumbelastung des für die Kaufkraft des Geldes und damit für das Erwerbseinkommen ...

Getreide. Der Weizenmarkt hand während der Berichtwoche unter dem Einfluß einer wesentlichen ...

ere Bewegung dadurch zu geben. Daher die jetzige Verläufe. Am Hauptort der Märkte schwanden die ...

Eine uniaxiale Härte ohne Gleiten bedeutet weiterhin die Vorfahrt, daß von der Aufwertung ...

Erhalten die Hypothekengläubiger gegenüber der großen Menge der künftigen ...

Der Sabrattonsindex der Markt steigt weiter ruhiges Verhalten ...

Tabak. Auch die zweite Sumatra-Tabakerhebung ...

Wird die Vorfahrt darüber, wie der Goldmarkt nach dem 1. Januar 1918 ...

Grundlage des Kredits ist Vertrauen. Das Vertrauen aber wird unterbrochen durch ...

Das Geld ist in Ausfuhr zu ...

Die Warenmärkte ...

Wenn das Verfaßt im März nicht will, kommt es vermutlich im April, vorausgesetzt, daß man annimmt, wie sich's für den nächsten Kaufmann gebietet.

Sie sparen Zeit
Otto Hendel-Druckerei
Große Brauhaus, 16/17 (Allgemeine Zeitung) liefert in kürzester Zeit sauberste Arbeit zu soliden Preisen

Deutsche Wertarbeit!
Fähme & Gierth
Inhaber: Gustav Gierth Tel. 3774
Sovente Bedienung!
Sieg-Motorräder
Enorme Leistungen! 420 PS Fafag Durchschlag, Resultate!
Automobile u. Motorräder
Oel-Benzin-Bereifung-Autozubehör 1 1/2 und 2 1/2 PS mit Leerlauf, 2 Gängen und Kupke-Getriebe
3 PS wie oben mit Kickstarter
Sofort ab Lager lieferbar
General-Vertriebung für die Provinz Sachsen

Wort.

Die rubige Haltung des offenen Marktes, die jetzt schon geraume Zeit anbeharrt, hat auch in der abgelaufenen Woche keine Veränderung und keinen Nachbruch erfahren, es haften sich vielmehr gegen Rückende die Stimmungen noch mehr aus, und die Tendenz war bei Wochenabschluss abgedrückt zu beobachten. Die Woche dauerte in der aufsteigenden Richtung, die aber durchaus keinen Schluss auf den Bedarf der Brauereien auslöst, denn gerade außerhalb des Marktes (Kollant und Privatlager) erfolgen noch sorgfältig größere Abschlüsse auf Rechnung der heimischen Brauindustrie. Es handelt sich bei diesen Käufen durchgehends um ausländische Bieren; über die hierfür bezahlten Preise wird in den meisten Fällen nichts bekannt, doch erfahren wir, daß solche Bieren zwischen 400 und 600 G.M. auch in der Berichtswochen gehandelt wurden. Die gesamte Marktfuhr erreichte in der letzten Woche 120 Ballen, der Umsatz 100 Ballen. Die Preise stellten sich gegen Wochenabschluss saunförmig der Käufer. Es notierten: prima 950 bis 970, mittel und gutmittel 900 bis 940 und geringe 850 bis 900 G.M. Diese Notierungen sind jedoch nur nominell, Stimmungen bei Wochenabschluss: rubig, gedrückt.

Säde.

Nach Mitteilung der Zentralgenossenschaft vom Weine landwirtschaftlicher Bebauungsstellen in der Mitte März um etwa 20 Pfennige im Stück ansgesogen. Weitere Erhöhungen seien zu erwarten, zumal die Spinnereien bis Juli ausverkauft seien und Verkäufe darüber hinaus nicht mehr vornehmen.

Getreiden.

Butter: Die weitere Ermäßigung der Roggenbrot Notierung und die dadurch bedingten billigeren Angebote von Dinemars 4 St. 175 Kronen je Ks. frei Grenze, hatten auf dem Berliner Markt auch eine rückläufige Bewegung der Preise zur Folge, so daß die Notierung am 27. März um 10 Kr. je Ztr. ermäßigt werden konnte. Gegen Ende der Berichtswochen machte sich dann wieder eine leichte Vertiefung des Marktes bemerkbar. Die Aufträge zum Anfang dieses Monats um 10 Kr. je Ztr. ermäßigt werden konnte. In Qualität 155 M je Ztr. 114 Quanta 150 M je Ztr. abfallende 140 M je Ztr. 150 M je Ztr. Rubin bei amerikanischen Weizen. — Sammel: In den amerikanischen Getreidemarktungen gingen die Preise bei rubiger Tendenz etwas zurück, auch die hiesigen Preise waren darunter eine Kleinigkeit nach. Die Konjunkturfrage ist nicht, trotzdem wenigen die Konjunkturalen nicht, selbst diesen mäßigen Konjunktur zu bedenken. Der Markt wurde fort in eine ruhige Lage hineingezogen, jedoch ein härterer Frühjahrsbedarf eintritt und nicht eine wesentliche Besserung der Devisennotierung stattfindet. — Speis: Der Markt verläuft sehr lebhaft, Preise mäßig.

Genietisen.

Der Hamburger Markt verlor in der Berichtswochen Infusio. — Eisen: Lokomotoren waren hart gefordert bei geringem Angebot. Die Notierungen lagen unverändert bei 7,80 bis 7,85 Doll. per Bros. Ka. — Eisen: Die Notierungen liefen abwärts mit 55,75 Goldm. per Bros. Ka. — Ailla u. a. fand während hiesiger Woche. Für Lokomotoren wurde umgerechnet 82 Goldm. gefordert, während Lokomotoren mit 20,50 Goldm. per Ks. gehandelt wurde.

Ballastische 100 Kubikfuß rubig. Die Preise schwanken zwischen 42 bis 48 Goldm. per Bros. Ka. — Soda calc.: Graubare Wollen wurden abwärts mit 12,50 Goldm. per Bros. Ka. ausgehandelt. — Eisen: Bei geringen Umläufen lagen die Offerten auf Basis von 9,50 Goldm. für Kleinere als Hamburger Lager und 10,50 Goldm. für größere Lager. — Die Preise für Feinmetalle, Feinblei und Zinnwaren waren unverändert fest. Für Feinmetalle wurde 85 Goldm. und für Feinblei 80 Goldm. notiert. — Eisen: Bei geringen Umläufen lagen die Offerten auf Basis von 9,50 Goldm. für Kleinere als Hamburger Lager und 10,50 Goldm. für größere Lager. — Die Preise für Feinmetalle, Feinblei und Zinnwaren waren unverändert fest. Für Feinmetalle wurde 85 Goldm. und für Feinblei 80 Goldm. notiert.

Stimmen aus dem Leserkreis.

(An dieser Stelle veröffentlicht wir über allgemeininteressierende Dinge aus unserem Leserkreis Zuschriften, ohne jedoch dazu Stellung zu nehmen. Die Verantwortung trägt der Einsender.)

Jugendbewegung und Wahlen. Von einem jungen Deutschen.

Das „Vollstättig“ brachte dieser Tage einen Aufsatz: „Jugendbewegung und Wahlen“, von einem jugendlichen Reichstagskandidaten. Es ist ein Aufsatz aus dem nationalen Lager erwidert darauf. Nicht um Bestätigung geht es hier, sondern um die Jugendbewegung und Wahlen. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt.

die Umstände bei diesen Wahlen betreffend. — Charlott 110/115 wurde mit 16,50 Goldm. per Bros. Ka. abwärts mit 12,50 Goldm. per Bros. Ka. ausgehandelt. — Eisen: Bei geringen Umläufen lagen die Offerten auf Basis von 9,50 Goldm. für Kleinere als Hamburger Lager und 10,50 Goldm. für größere Lager. — Die Preise für Feinmetalle, Feinblei und Zinnwaren waren unverändert fest. Für Feinmetalle wurde 85 Goldm. und für Feinblei 80 Goldm. notiert.

Stimmen aus dem Leserkreis.

(An dieser Stelle veröffentlicht wir über allgemeininteressierende Dinge aus unserem Leserkreis Zuschriften, ohne jedoch dazu Stellung zu nehmen. Die Verantwortung trägt der Einsender.)

Jugendbewegung und Wahlen. Von einem jungen Deutschen.

Das „Vollstättig“ brachte dieser Tage einen Aufsatz: „Jugendbewegung und Wahlen“, von einem jugendlichen Reichstagskandidaten. Es ist ein Aufsatz aus dem nationalen Lager erwidert darauf. Nicht um Bestätigung geht es hier, sondern um die Jugendbewegung und Wahlen. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt.

das Mietern an den Hausbesitzer nur Reichsmiete zahlte, so hat der Vermieter nicht nur die Miete, sondern auch die Kosten für die Miete zu zahlen. — Die Miete ist ein Phänomen, das sich in der Miete zeigt. Die Miete ist ein Phänomen, das sich in der Miete zeigt. Die Miete ist ein Phänomen, das sich in der Miete zeigt.

Stimmen aus dem Leserkreis.

(An dieser Stelle veröffentlicht wir über allgemeininteressierende Dinge aus unserem Leserkreis Zuschriften, ohne jedoch dazu Stellung zu nehmen. Die Verantwortung trägt der Einsender.)

Jugendbewegung und Wahlen. Von einem jungen Deutschen.

Das „Vollstättig“ brachte dieser Tage einen Aufsatz: „Jugendbewegung und Wahlen“, von einem jugendlichen Reichstagskandidaten. Es ist ein Aufsatz aus dem nationalen Lager erwidert darauf. Nicht um Bestätigung geht es hier, sondern um die Jugendbewegung und Wahlen. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt. Die Jugendbewegung ist ein Phänomen, das sich in der Jugendbewegung und Wahlen zeigt.

Elektro-Normal-Uhr-Gesellschaft

Kaufmann & Co.

Halle a. d. S.

Anhalter Straße 11. Fernsprecher 4539.

Vermietung, Verkauf, Instandhaltung

von elektrischen Uhren mit Selbstzug, elektrischen Signal-Anlagen.

Verkauf

von Arbeiter- und Personal-Kontroll-Apparaten, Wächter-Kontrolluhren, Lohnkarten und Zubehörteilen

für sämtliche Systeme.

Kataloge und Angebote kostenlos, auf Wunsch Vertreterbesuch.

Hohe Vergütung

zahl Werk im bes. Gebiet dem, der es herstellt, wo Menschheit von Brochern, Kollergängen, Mähmaschinen, Mühlen etc. oder Brech-, Mahl-, Trocken-, Aufbereitungsanlagen etc. herstellt. Zuschriften unter A. 22694 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Sämtliche Sorten Kohlen u. Koks

liefert prompt zu Syndikatpreisen

Handelsgesellschaft „Glück Auf“ m. b. H.

Duisburg/Rehla, Dörsdorfer Straße 1, Fernsprecher 3024

Telegraph-Adr.: Glückaufhandel.

ca. Ransich Sohne

Spezialfabrik für Aufhänger, Fellen u. Raspen aller Sorten.

Neue ca. Qualität

1/30

Siege 1896.

Münzer & Co. Inh. Carl Grube

Halle a. d. S.

liefert günstig an Wiederverkäufer

Badehauben, Schwammtaschen, Gummischwämme, Hartgummikämme, Zahnbürsten, Parfümzerstäuber usw.

Epiralbohrer

liefert weit unter Tagespreis ab Lager in Qualität

Carl Grube, Halle, Schillerstr. 35, Telefon 2528.

OTTO LEHMENT

ABTEILUNG HALLE - S.

METALLE

METALLHALB-FABRIKATE

Carl Bormann & Co.

Kommandit-Ges. - Röhrengeschäft

Halle (S.)

Ständiges, gut sortiertes Lager in Gas- u. Siederöhren für jeden industriellen Zweck ferner: Stahlmuffen, Gussmuffen und Flanschrohren

Leonhardt & Schlesinger

Fernsprecher Nr. 6574, 6575, 4791. Autogene Schweißanlagen.

25%

Werkzeuge für Schlosser, Schmiede, Tischler, Zimmerleute, Bauhandwerker, Klempner, Sattler, Schuhmacher, Fleischer usw.

Bau- u. Möbel-Zusätze Drahtgeflecht Drahtstifte Draht Messingblech usw.

Stadt-Theater Halle
 Donnerstag 7 1/2 Uhr
Die Weber
 Freitag
 Der Marquis von Keith
 Die Mäule 7. Male
 der Stammkassiers
 Inhaber bitten mit
 einzulassen.
Auswärtige Theater!
 Neues Theater in
 Leipzig
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Boccaccio
 Neues Theater in
 Leipzig
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Der Raub der Semele
 Operette a Theater in
 Leipzig
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Dello
 Stadttheater in
 Magdeburg
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Norma
 Wilhelm Theater in
 Magdeburg
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Wilhelm Tell
 Friedrichs Theater in
 Dessau.
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Alton
 Deutsches National
 Theater in Weimar.
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Ein Traumspiel
 Stadttheater Erfurt
 Donnerstag, 3. April, 7 1/2
 Die verlorene Nacht

**Koch's
 Künstlerspiele**
 (Bunte Bühne)
 Dr. Albert Koch
 Jägergasse
 jeden Abend
 8 Uhr
 Das glänzende
 umfangreiche
**März-
 Programm!**
 mit nur erstkl.
 Varieties- und
 Kabarett-
Künstlern
 Erstkl.
 Bewirtung halftun
 Civile Preise
Schneegelenke
 im **Hotel**
A. Sieboldt, n. Apollo
Fahrräder
 und
Ersatzteile
Otto Hänisch
 Turmstrasse 156
 Telefon 2719.
Auspostieren
modernisieren
 alter Postkessel
 sowie
Renovierungen.
H. Salzenberg,
 Friedrichstr. 6 II.

Konzert-Abend
 der Allgemeinen Zeitung
 für die Studentenhilfe
 am Sonnabend, den 5. April, abends 8 Uhr
 in der Aula der Universität
 Kompositionen von Martin Frey
 Mitwirkende: Else Martin, Konzertsängerin; Ernst Meier,
 Konzertsänger; Konzertmeister Versteeg vom Stadttheater;
 Dr. Hans Garitz, Pianist; Martin Frey
 Vortragsfolge:
 1. Duett
 2. Lieder im Volkston (Hermann Löns)
 3. Lieder und Gesänge
 4. Violinwerke
 Preise der Plätze: Drei, zwei und eine Mark. Der Reinertrag wird
 der Studentenhilfe überwiesen
 Karten-Vorverkauf: Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstrasse; Reinhold Koch,
 Alle Promenade; Geschäftsstelle der A. Z., Neue Promenade 1-10

Wintergarten
 Künstler
 des Leipziger Konzerts
 Magdeburger Straße 66

Philharmonie!
 Pelmsonntag, den 13. April, 7 1/2, 8 Uhr,
 im Logensaal, Paradeplatz 4:
3. Sonderkonzert. — Sonatabend
 von
 Professor **Adolf Busch** (Violine)
Rudolf Serkin (Klavier)
 Bach: F-moll; Mozart: G-dur
 (2-stig); Beethoven: C-moll;
 Schubert: Rondo brillante.
 Bechstein-Fügel von Albert Hoff-
 mann. — Konzertende geg. 7 1/2, 10 Uhr.
 Karten für Mitglieder der Abend-
 konzerte bis 3. April, der General-
 proben bis 5. April, zum Vorzugs-
 preis von 3. 2. 1 Mk. — Karten
 für Nichtmitglieder ab 9. April bei
 Hothan (erhöhte Preise).

**WOMAN TO
 WOMAN**
**WEIB
 GEGEN
 WEIB**
 Der Film, auf den man mit
 Spannung wartet!
 Ab morgen
C. T. Riebeckplatz

**Wer tauscht
 neue braune Sport-
 tiefel, Größe 42/7,
 gegen größere od. andere?
 Schreiben unter H. 1624
 an d. Exped. d. Zeitung.**

Verband Preussischer Polizeibeamten E. V.
 Ortsgruppe Halle a. Saale
 Freitag, den 4. April 1924, abends 8 Uhr, in der
 Saalsschlossbrauerei
KONZERT
 zur Gründung eines Unterstützungsloans
 Ausgeführt von der Musikvereinigung der Schutzpolizei
 (Militärmusik) unter Mitwirkung des Gesangvereins
 der Polizeibeamten — Eintrittspreis 0,50 Mk.
 Um zahlreichen Besuch wird gebeten

U. T. Alte Promenade 11a
 Sonntag, den 6. April 1924, 11 Uhr vormittags

Ehart Schütz
 Lehr- und Werbefilm
**„Vom Kakaobaum zur
 Schokoladentafel und Praline“**
 Ein Besuch der Schokoladenfabrik Erfurt-Erfurt
 mit erluterndem Vortrag
 Vortragsredner: **Baurat Bruno Schramm, Erfurt**
 Eintrittspreis: 50 Pfennige
 Vertreter:
 Max Kleinau, Halle a. S., Streiberstr. 47, Telef. 5007

Dollar nebst Goldmarkt
 Januar 1919 — Dezember 1923
 Für jeden Tag
 unentbehrliches Handbuch für jeden
 Kaufmann und Gewerbetreibenden
 20 Seiten mit Umfanglag (Leinwand-
 format) — Preis 50 Rentenpfennig
 Nur zu beziehen in unserer Geschäftsstelle
Neue Promenade 1a

Beste Fabrikate Emaille Größte Auswahl
 Vorteilhafteste
 Bezugs-Quelle !!


Garantie für jedes Stück!
Burghardt & Becher
 Deutschlands größtes Kaufhaus für Glas- und Küchengeräte
 Leipziger Str. 10, parterre, I. u. II. Etage

Fst. Tafelöl
Fst. Mohnöl
A. Reichardt jun.
 Burgstraße 69 Fernspr. 6217

Waren Sie schon in der
Gemälde-Ausstellung
Münchener Künstler
 im Hotel Hohenzollernhof
 Halle a. S. (oberer Saal)
 Nur noch bis mit 8. April.
 Täglich geöffnet von 10 bis 7 Uhr abends.
 Eintritt 60 Pfg. — Kinder in Begleitung Erwachsener frei.

Landcredit-Bank Sachsen-Anhalt
 Aktiengesellschaft
 Reichsbankgirokonto
 Postcheck-Konto Leipzig 6515
Halle a. S. 8538, 8546, 9045, 9046
 Fernsprecher:
 Magdeburger Straße 3 und 4
 Filialen in
 Beetzendorf, Eisleben, Heiligenstadt,
 Magdeburg, Salzwedel, Stendal
 Agentur in Schwittersdorf
Bankmäßige Geschäfte jeder Art
 Nähere Auskunft wird gern erteilt

Wenn Sie
 Wert darauf legen, eine
Qualitäts-Schreibmaschine
 zu besitzen, so müssen Sie
„ROFA“
 kaufen, wobei Ihnen auch Teilzahlung
 (ohne Preisaufschlag) gestattet wird
Industrie-Kontor Erhard Faller, Halle a. d. Saale
 Magdeburger Straße 42 II, Fernruf 4875
 Ferner: Ausstellung u. Verkauf bei J. Zöbisch, Gr. Steinstr. 82, Fernruf 6346

Das Wichtigste im Bett
 sind gute Patent- u. Auflegematratten
 Sie erhalten in der gediegensten Aus-
 führung **Patentmatten** aller Größen
 und Systeme und **Auflegematratten** von
 den gebräuchlichsten, einfachsten Füllungen
 und Bezügen bis zu den **leinsten Rohhaar-**
matten bei billigster Preisstellung und
 größter Auswahl und evtl. Zahlungslei-
 cherung im leistungsfähigsten Spezialhaus
 von
Bruno Paris, Leipziger Str. 12
 Klumböbel-, Ruhebetten- und Matratzen-Werkstätten

Wahlversammlungen
 der Deutschen Volkspartei
 Am Sonnabend, den 5. April, abends 8 Uhr, spricht
 Herr Landtagsabgeord. **Kandrat v. Kardorff**
 im oberen Theatersaal über das Thema
Durch Opfer und Arbeit zur Freiheit
 Anschließend Aussprache
 Am Mittwochs, den 9. April, abends 8 Uhr, sprechen
 im Hofjäger, Lindenstraße 78
 Herr Landtagsabg. **Prof. Dr. Leidig-Berlin**
 über
Kommunalpolitik
 und
Frauenfragen
 Frau Landtagsabgeord. **Boigt-Sitzpreuken**
 über
Frauenfragen
 Anschließend Aussprache

**Fragen Sie Ihren
 Arzt!!**
 Derselbe wird Ihnen gerne be-
 bestätigen, dass
Pelikan
Caramelbier
 das empfehlenswerteste
 Getränk für Frauen, Kinder,
 Blutmare, Rekonvaleszenten,
 Wöchnerinnen und stillende
 Mütter ist

 Man achte beim
 Einkauf auf die
 Schwanmarke
Pelikan!

Grossisten und Detaillisten
 empfehlen wir unsere reiche Auswahl in:
Arbeiterbekleidung:
 Monteur-, Kessol-, Manchester-Anzüge,
 Pilot-, Zwirn-, Satin-, Buckskin-, Cord-, Mo-
 leskin-Hosen, lang und Broches,
 Büro- und Sommerjoppen aller Art.
Textil-Handels-Ges. m. b. H.
 Halle a. S., Leipziger Strasse 55.
 Anfertigung von Berufskleidung.